

- Öffentlicher Teil -

Sitzungsvorlage

TOP 7

Straßenbaumaßnahme „Gartenstraße“ hier: Bauprogramm

Zu beteiligende Gremien:

Gemeindevertretung am 06.10.2016

Gem.-Vertretung / DS-Nr. 18/16

Rechtliche Bedeutung:

Bauprogramm gemäß der Satzung über die Veranlagung von Straßenausbaubeiträgen

Finanzielle Auswirkungen:

Einnahme von Straßenausbaubeiträgen

Folgekosten:

Zu beachtende Ziele und Grundsätze:

Ziel:

Straßen- und Wegebau, Straßenbeleuchtung:

Der Wert des vorhandenen Straßennetzes sowie der Geh-, Rad- und Wanderwege ist durch rechtzeitige Unterhaltungsarbeiten zu sichern.

Fehlende Wanderwegeverbindungen sind zu ergänzen.

In den Straßenabschnitten, in denen keine befriedigende Sicherheit für Fußgänger und Radfahrer gegeben ist, ist durch Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung und durch bauliche Einzeländerungen die Verkehrssicherheit zu erhöhen

Die Erneuerung der Straßenbeleuchtung erfolgt nach dem höchsten umsetzbaren/wirtschaftlich vertretbaren Energieeffizienzstandart.

Grundsatz:

Bauarbeiten der Leitungsträger oder anderer Straßenbaulastträger im Straßenbereich sollen verstärkt genutzt werden, um gemeinsam zu kostengünstigen Decken-/Wegeerneuerungen zu gelangen. Bei großflächigen Unterhaltungsarbeiten soll möglichst die ganze Straße erneuert werden. Unterhaltungs- und Erneuerungsarbeiten sollen durch Kostenreduzierung mit anderen Straßenbaulastträgern abgestimmt werden. Vorrangig sind die Schulwege zu sichern und es ist Barrierefreiheit anzustreben. Verkehrliche Maßnahmen sind durch entsprechende Öffentlichkeitsarbeit zu begleiten. Zur Sicherung der Verkehrswege ist ein Problematlas zu erstellen.

Zukunftskonzept:

--

A Sachverhalt

Für eine Straßenausbaumaßnahme muss ein Bauprogramm seitens des Straßenbaulastträgers beschlossen werden. Die Gemeinde Flintbek führt zurzeit eine Ausbaumaßnahme im Bereich der „Gartenstraße“ durch. Im Rahmen der Bautätigkeiten wurde den Bedürfnissen der jeweiligen Bodenverhältnisse Rechnung getragen und deshalb erst jetzt das Bauprogramm in Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro WVK Neumünster erarbeitet.

In diesem Bauprogramm sind die bisherigen Ausführungsbeschlüsse des Umwelt- und Wegeausschusses eingeflossen und ebenfalls die Wünsche und Änderungen im Rahmen des Bauablaufes der betroffenen Anlieger.

B Stellungnahme der Verwaltung

/ In das Anlage ist das Bauprogramm beigelegt.

Der Umwelt- und Wegeausschuss hat sich in seiner Sitzung am 21.09.2016 mit der Thematik befasst und eine Beschlussempfehlung ausgesprochen.

C Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung beschließt das in der Anlage beigelegte Bauprogramm für den Ausbau der „Gartenstraße“.

Olaf Plambeck
Bürgermeister

Anwesend		Ja-Stimmen		Nein-Stimmen		Enthaltungen	
----------	--	------------	--	--------------	--	--------------	--